

Machbarkeitsstudie – Fracht Rächtenwisen, Flughafen Zürich

Die Flughafen Zürich AG möchte zur Entflechtung des Flughafens ein neues Frachtgebäude erstellen. EBP erarbeitet dazu eine Machbarkeitsstudie mit Nutzungskonzept sowie Grobkostenschätzung.

Die Flughafen Zürich AG beabsichtigt, im östlichen Bereich des Flughafenareals das neue Frachtgebäude «Fracht Rächtenwisen» erstellen zu lassen. Die Entwicklung des Areals stellt den ersten Schritt einer übergeordneten Entflechtung dar und ist zwingende Voraussetzung für eine Veränderung im Bereich Fracht West-Mitte. Dazu war EBP von 2010 bis 2011 mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt, in der die Rahmenbedingungen und Nutzeranforderungen festgehalten, die Machbarkeit in verschiedenen Varianten und Lösungsansätzen aufgezeigt sowie auf Potenziale und Risiken für die jeweiligen Projektvarianten hingewiesen wurden. Die Grundvoraussetzungen für die Entwicklung wurden geklärt und bildeten für die Flughafen Zürich AG die Entscheidungsgrundlage zum weiteren Vorgehen.

EBP erstellte für die Flughafen Zürich AG eine Machbarkeitsstudie für das neue Frachtgebäude des Flughafens und war insbesondere für folgende Arbeiten zuständig:

- Erarbeitung der Machbarkeitsstudie
- Nutzungskonzept
- Grobkostenschätzung

Auftraggeber

Flughafen Zürich AG

Fakten

Zeitraum	2010 - 2011
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Peter Schuster
peter.schuster@ebp.ch